

## KRAIBURG profiKURA Rotary / KURA Rotary

im Melkkarussell

### Voraussetzungen:



#### Bodenfläche:

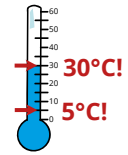
plan

#### Beton:

mind. 10 cm dick

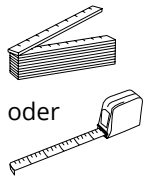
#### Matten:

gleichmäßige Temperatur:  
mind. 5° C bis max. 30° C  
(je nach Ausgangstemperatur  
entsprechend lagern)

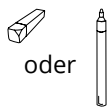


### Das benötigen Sie:

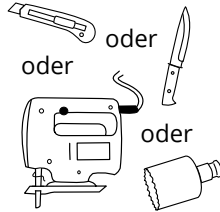
#### Messen:



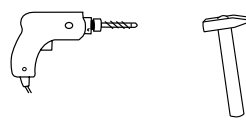
#### Markieren:



#### Schneiden:



#### Bohren und montieren:



#### KRAIBURG Befestigungselemente:

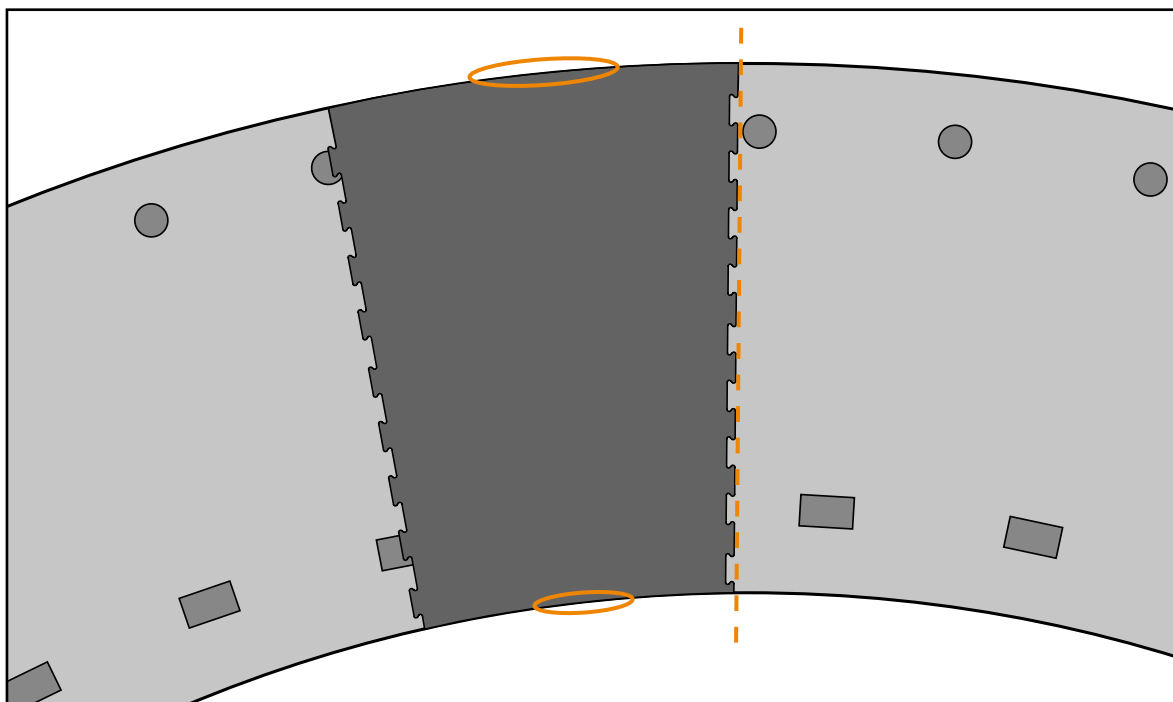


#### optional für Beton:

Nageldübel  $\varnothing$  8 x 60 mm - A2 mit  
Unterlegscheibe  $\varnothing$  30 mm - A2

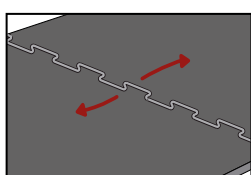
## 1 Matten auslegen

**i** Mit der ersten Matte an einer geeigneten Stelle beginnen:  
z.B. erste seitliche Kante an einem Standrohr anliegen lassen



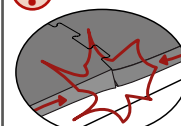
Jeweils bündig  
zum Rand!

Beispiel

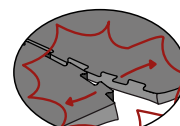


Matten locker zusammen  
stecken, etwas anheben und  
gleichmäßig leicht auseinander  
ziehen

### ! Spannungen vermeiden!



NICHT  
PRESSEN!



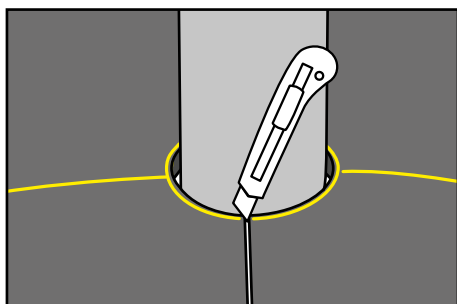
NICHT  
EINSEITIG  
ZIEHEN!

! Bei niedrigen Temperaturen: Puzzerverbindung so  
auseinanderziehen, dass ein Spalt sichtbar wird



## 2 Anpassen

Passende Aussparungen in die Matte schneiden

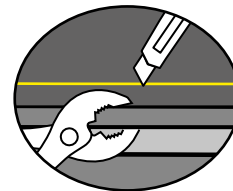


**!** **Beachten: Radius auf die Matte übertragen, damit die Aussparungen exakt passend ausgeschnitten werden können**

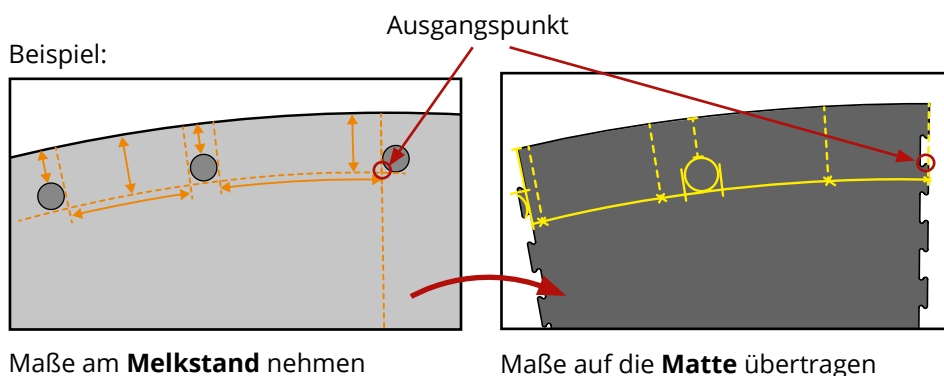


### Tipps zum Schneiden:

- Klinge leicht anfeuchten
- Teilstücke leicht auseinander ziehen
- kleine Stücke mit einer Zange greifen
- zum Schneiden von **profikURA** eignet sich am besten **eine Stichsäge**



Beispiel:

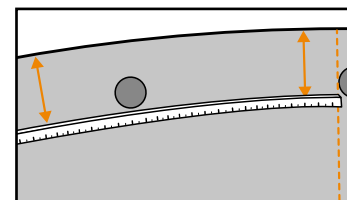


Maße am **Melkstand** nehmen

Maße auf die **Matte** übertragen

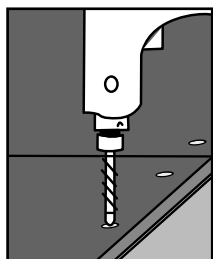


**! Tipp:** Meterstab biegen, um Radius und Maße auf die Matte zu übertragen.

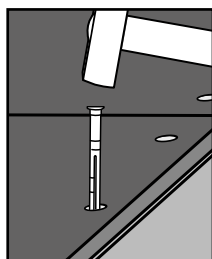


## 3 Wenn nötig, Matten befestigen

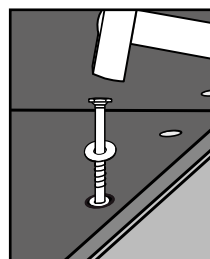
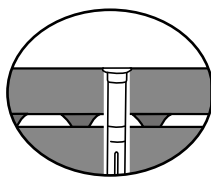
Gegebenenfalls 3 x pro Matte am Innenradius befestigen:



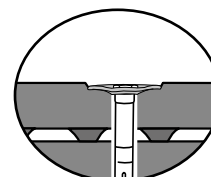
Bohren



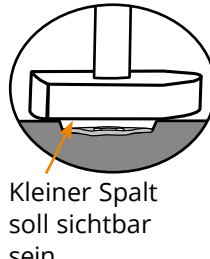
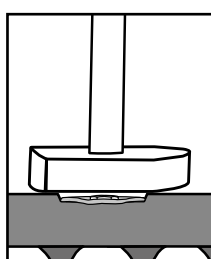
Kunststoffdübel bündig einschlagen



Nagel und Unterlegscheibe einschlagen bis sie gleichmäßig fest aufliegen und etwas versenkt sind



**! Tipp:** zum Überprüfen mit einem flachen Gegenstand aus Metall (z.B. Hammer) über den Bereich der Befestigung streifen. Ist die Befestigung noch zu spüren, Befestigung tiefer einschlagen!



Kleiner Spalt soll sichtbar sein



**! Nicht zu stark einschlagen!**  
Es dürfen keine Spannungen entstehen, die Matte darf sich nicht wölben!

